



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 02001

Löhne und Gehälter

NI 1 - vj 1/02

12.07.2002

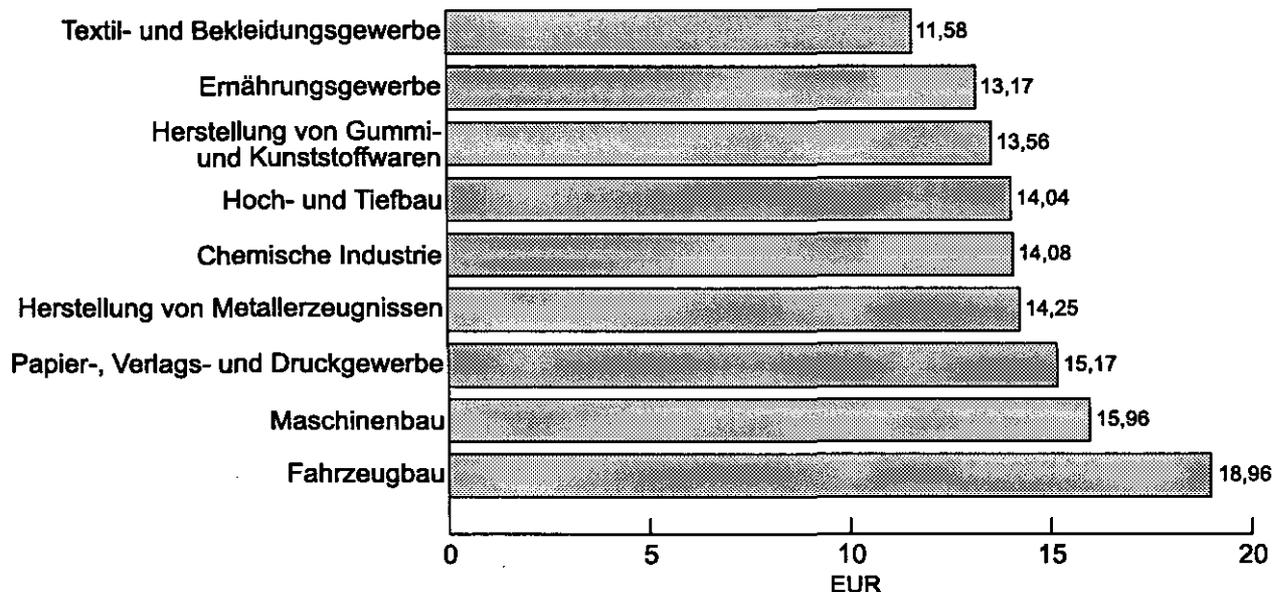
Verdienste der Arbeiter und Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg im Januar 2002

Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der vollzeitbeschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe Baden-Württembergs lag nach Feststellung des Statistischen Landesamtes im Januar 2002 bei 15,34 Euro. Das entspricht einem Anstieg um 0,4 Prozent gegenüber dem Vorquartalswert vom Oktober 2001.

Die lukrativsten Verdienstmöglichkeiten bietet einer der wichtigsten Wirtschaftszweige des Landes, der Fahrzeugbau. Mit 18,96 Euro liegt der durchschnittliche Bruttostundenverdienst aller Arbeiterinnen und Arbeiter im Fahrzeugbau deutlich über allen anderen Wirtschaftsbereichen. Auf dem zweiten Platz der Verdienstsкала liegt der Maschinenbau mit einem Durchschnittslohn von 15,96 Euro je Stunde gefolgt vom Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe mit 15,17 Euro. Obwohl im Textil- und Bekleidungsgewerbe sowie dem Ernährungsgewerbe mit 2,8 Prozent der größte prozentuale Verdienstzuwachs in Jahresfrist von Januar 2001 bis Januar 2002 verzeichnet werden konnte, bilden diese beiden Branchen das Schlusslicht im Lohnvergleich der erfassten Wirtschaftszweige. Mit durchschnittlich 37,1 bezahlten Stunden wurde im Produzierenden Gewerbe zu Beginn dieses Jahres 0,8 Stunden in der Woche weniger gearbeitet als im Oktober 2001.

Der größte, vor allem witterungsbedingte Rückgang der Arbeitszeit wurde im Baugewerbe ermittelt. Hier wurde im Januar 2002 im Schnitt 4,7 Wochenstunden weniger gearbeitet als noch im Oktober 2001. Die rückläufigen Wochenarbeitszeiten zu Beginn des Jahres führten in vielen Branchen zu Lohneinbußen, die auch durch gleichzeitig gestiegene Stundenlöhne nicht mehr ausgeglichen werden konnten.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

260 02

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen „Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik“, die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde. In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik anhand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen. Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hoch qualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muss. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelehrte Arbeiter, angelehrte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelehrte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelehrte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als „bezahlte Arbeitszeit“ gelten die „geleisteten Stunden“ zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (zum Beispiel für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und Ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt; das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebracht monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexpunkte, denen Strukturdaten des Jahres 1995 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfasste Arbeiter bzw. Angestellte)
- () = eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte
- = nichts vorhanden

1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 1938, 1950 und 1955 bis 2001

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938	3,2	3,8	5,0	6,1	4,1	4,7	6,0	7,1	125,9	123,6	119,5	116,5
1950	5,2	6,1	8,0	9,7	6,2	7,2	9,2	10,9	120,8	118,6	114,7	111,8
1955	7,2	8,4	11,1	13,5	9,2	10,6	13,5	15,9	123,9	121,7	117,7	114,8
1956	7,8	9,2	12,1	14,7	9,6	11,1	14,2	16,8	122,6	120,4	116,4	113,5
1957	8,4	9,9	13,0	15,8	10,1	11,6	14,8	17,4	118,6	116,5	112,7	109,9
1958	9,0	10,6	14,0	17,0	10,7	12,3	15,7	18,5	117,1	115,0	111,2	108,4
1959	9,6	11,3	14,9	18,0	11,4	13,1	16,7	19,7	117,2	115,1	111,3	108,5
1960	10,6	12,4	16,4	19,9	12,5	14,4	18,4	21,7	117,3	115,2	111,4	108,6
1961	11,8	13,8	18,2	22,0	13,7	15,8	20,1	23,7	116,4	114,3	110,5	107,7
1962	13,0	15,3	20,2	24,5	15,0	17,3	22,1	26,1	114,3	112,2	108,5	105,8
1963	14,1	16,5	21,7	26,3	16,1	18,6	23,7	27,9	113,8	111,8	108,1	105,4
1964	15,2	17,9	23,6	28,6	17,5	20,2	25,8	30,4	114,0	111,9	108,2	105,5
1965	16,8	19,7	26,0	31,5	19,4	22,3	28,5	33,6	115,0	112,9	109,2	106,5
1966	18,0	21,1	27,8	33,7	20,6	23,7	30,3	35,7	114,0	111,9	108,2	105,5
1967	18,7	22,0	29,0	35,1	20,5	23,6	30,1	35,5	109,3	107,3	103,8	101,2
1968	19,4	22,8	30,1	36,5	21,9	25,2	32,1	37,8	111,7	109,7	106,1	103,4
1969	21,2	24,9	32,9	39,9	24,4	28,1	35,8	42,2	114,0	111,9	108,2	105,5
1970	24,2	28,4	37,5	45,4	27,9	32,1	40,9	48,2	114,1	112,0	108,3	105,6
1971	27,2	31,9	42,1	51,0	30,6	35,2	44,9	52,9	111,9	109,9	106,3	103,6
1972	29,6	34,8	45,9	55,6	33,2	38,2	48,8	57,5	111,2	109,2	105,6	103,0
1973	32,8	38,5	50,8	61,6	36,5	42,0	53,6	63,2	110,4	108,4	104,8	102,2
1974	36,4	42,7	56,3	68,2	39,2	45,2	57,7	68,0	107,8	105,9	102,4	99,8
1975	39,2	46,0	60,7	73,6	40,9	47,1	60,1	70,9	103,7	101,8	98,4	95,9
1976	41,8	49,1	64,7	78,4	45,1	51,9	66,2	78,1	107,0	105,1	101,6	99,1
1977	45,0	52,8	69,7	84,5	48,8	56,2	71,7	84,5	107,9	106,0	102,5	99,9
1978	47,4	55,6	73,3	88,9	51,4	59,2	75,5	89,0	108,0	106,1	102,6	100,0
1979	49,9	58,6	77,3	93,7	54,4	62,7	80,0	94,3	108,6	106,6	103,1	100,5
1980	53,2	62,5	82,5	100	57,7	66,5	84,8	100	108,0	106,1	102,6	100
1981	56,2	66,0	87,0	105,5	59,8	68,9	87,9	103,6	105,9	104,0	100,6	98,1
1982	58,7	68,9	90,9	110,2	61,7	71,1	90,7	106,9	104,8	102,9	99,5	97,0
1983	60,5	71,0	93,7	113,6	64,0	73,7	94,1	110,9	105,0	103,1	99,7	97,2
1984	62,0	72,8	96,0	116,3	66,1	76,1	97,1	114,5	106,1	104,2	100,8	98,3
1985	64,6	75,8	100	121,2	68,1	78,4	100	117,9	105,3	103,4	100	97,5
1986	67,1	78,8	104,0	126,0	70,6	81,3	103,7	122,3	105,0	103,1	99,7	97,2
1987	70,0	82,2	108,4	131,4	73,1	84,2	107,5	126,8	104,3	102,4	99,0	96,5
1988	72,7	85,4	112,6	136,5	75,3	86,8	110,7	130,5	103,5	101,6	98,2	95,7
1989	75,7	88,9	117,3	142,2	78,3	90,2	115,1	135,7	103,3	101,4	98,1	95,6
1990	79,9	93,8	123,7	149,9	82,1	94,6	120,7	142,3	102,6	100,8	97,5	95,1
1991	85,2	100	131,9	159,9	86,8	100	127,6	150,4	101,8	100	96,7	94,3
1992	88,2	103,6	136,6	165,6	89,2	102,8	131,2	154,7	100,9	99,1	95,8	93,4
1993	92,6	108,7	143,4	173,8	90,7	104,5	133,3	157,2	97,9	96,1	92,9	90,6
1994	95,3	111,9	147,6	178,9	94,9	109,3	139,5	164,5	99,1	97,3	94,1	91,7
1995	98,6	115,7	152,6	185,0	98,9	113,9	145,3	171,3	100,2	98,4	95,2	92,8
1996	102,2	120,0	158,3	191,9	100,7	116,0	148,0	174,5	98,6	96,8	93,6	91,3
1997	103,9	122,0	160,9	195,0	102,3	117,8	150,3	177,2	98,4	96,6	93,4	91,1
1998	105,7	124,1	163,7	198,4	104,6	120,5	153,8	181,3	98,9	97,1	93,9	91,6
1999	108,6	127,5	168,2	203,9	107,3	123,6	157,7	185,9	98,8	97,0	93,8	91,5
2000	111,8	131,3	173,2	209,9	110,8	127,6	162,8	191,9	99,1	97,3	94,1	91,7
2001	113,5	133,2	175,7	212,9	112,6	129,7	165,5	195,1	99,2	97,4	94,2	91,8

2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 2000 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
			Oktober 1995 = 100						
Bruttostundenverdienste									
2000	111,8	111,8	112,6	109,9	110,3	112,6	118,3	112,5	111,5
2001	113,5	113,4	114,5	111,2	112,1	114,3	122,7	114,5	112,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 Januar	112,5	112,3	113,3	110,1	110,8	113,5	120,5	113,7	111,9
April	113,1	113,0	114,0	110,7	111,8	113,8	122,1	114,2	111,9
Juli	114,0	113,9	114,9	111,6	112,2	114,6	123,2	115,0	112,7
Oktober	114,0	113,9	115,0	111,5	112,2	114,6	123,4	115,1	112,4
2002 Januar	114,1	114,0	115,1	111,7	112,3	114,8	123,8	115,4	112,6
April									
Juli									
Oktober									
Bruttowochenverdienste									
2000	110,8	110,5	111,1	109,1	109,7	112,4	117,2	112,4	111,5
2001	112,6	112,3	113,2	110,1	111,9	113,9	121,1	114,3	112,0
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 Januar	110,8	110,4	111,2	108,6	109,4	113,3	119,0	113,6	111,8
April	112,4	112,2	113,0	110,0	112,4	113,5	120,6	114,0	111,7
Juli	113,3	113,1	113,9	111,0	113,0	114,4	121,7	114,7	112,6
Oktober	112,8	112,6	113,6	110,2	111,9	113,9	121,8	114,5	111,8
2002 Januar	110,5	109,9	110,9	107,8	108,2	114,1	121,7	114,7	112,1
April									
Juli									
Oktober									
Bezahlte Wochenstunden									
2000	99,1	98,9	98,6	99,2	99,4	99,9	99,1	99,9	100,0
2001	99,2	99,1	98,9	99,0	99,8	99,7	98,7	99,8	99,7
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 Januar	98,6	98,4	98,2	98,6	98,6	99,7	98,7	100,0	99,7
April	99,5	99,4	99,3	99,3	100,4	99,7	98,7	100,0	99,7
Juli	99,4	99,4	99,1	99,4	100,7	99,8	98,7	99,7	100,0
Oktober	99,1	99,0	99,0	98,8	99,6	99,4	98,7	99,5	99,5
2002 Januar	96,9	96,3	96,3	96,5	96,1	99,3	98,1	99,5	99,5
April									
Juli									
Oktober									

3. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1957

Jahresdurchschnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938 - 1956	Angestellte noch nicht erfasst											
1957	10,7	12,3	15,5	18,7	11,4	13,1	16,7	20,2	10,9	12,5	15,8	19,1
1958	11,4	13,1	16,5	19,9	12,1	13,9	17,7	21,4	11,6	13,3	16,8	20,3
1959	11,9	13,7	17,2	20,8	12,7	14,6	18,6	22,5	12,0	13,8	17,5	21,2
1960	12,7	14,6	18,4	22,2	13,6	15,6	19,8	23,9	12,9	14,9	18,8	22,7
1961	13,8	15,9	20,0	24,2	14,6	16,8	21,4	25,9	13,9	16,0	20,3	24,6
1962	15,0	17,3	21,8	26,4	15,8	18,2	23,1	27,9	15,2	17,5	22,1	26,7
1963	16,1	18,5	23,3	28,2	16,8	19,3	24,5	29,7	16,2	18,7	23,6	28,6
1964	17,0	19,6	24,7	29,9	17,6	20,2	25,7	31,3	17,1	19,7	24,9	30,1
1965	18,6	21,4	27,0	32,7	19,0	21,9	27,9	33,7	18,8	21,6	27,3	33,0
1966	20,0	23,0	29,0	35,1	20,3	23,4	29,8	36,1	20,2	23,2	29,3	35,4
1967	20,9	24,1	30,4	36,7	21,0	24,1	30,7	37,2	20,9	24,1	30,5	36,9
1968	21,9	25,2	31,8	38,4	21,8	25,1	31,9	38,6	21,8	25,1	31,8	38,5
1969	23,5	27,0	34,0	41,1	23,7	27,3	34,7	42,0	23,5	27,1	34,3	41,5
1970	26,2	30,1	37,9	45,8	26,3	30,2	38,4	46,5	26,2	30,1	38,1	46,1
1971	29,0	33,4	42,1	50,9	29,1	33,5	42,6	51,6	29,0	33,4	42,2	51,1
1972	31,8	36,6	46,1	55,7	31,7	36,5	46,4	56,1	31,6	36,4	46,1	55,8
1973	34,9	40,2	50,6	61,2	35,0	40,3	51,3	62,1	34,9	40,2	50,8	61,5
1974	38,6	44,4	55,9	67,6	38,5	44,3	56,4	68,2	38,5	44,3	56,0	67,7
1975	41,6	47,9	60,4	73,0	41,4	47,6	60,5	73,2	41,4	47,7	60,4	73,1
1976	44,4	51,1	64,4	77,8	44,2	50,8	64,6	78,2	44,2	50,9	64,4	77,9
1977	47,5	54,7	68,9	83,3	47,3	54,4	69,2	83,7	47,4	54,5	69,0	83,5
1978	50,3	57,9	73,0	88,2	49,9	57,4	73,0	88,3	50,0	57,6	72,9	88,2
1979	53,5	61,6	77,6	93,8	52,9	60,8	77,4	93,7	53,3	61,3	77,5	93,8
1980	57,0	65,6	82,7	100	56,4	64,9	82,6	100	56,7	65,3	82,6	100
1981	59,9	68,9	86,8	105,0	59,0	67,9	86,4	104,5	59,5	68,5	86,6	104,8
1982	62,7	72,2	91,0	110,0	61,8	71,1	90,4	109,4	62,3	71,7	90,7	109,8
1983	64,6	74,3	93,6	113,2	63,7	73,3	93,3	112,9	64,2	73,9	93,5	113,1
1984	66,6	76,6	96,5	116,7	65,8	75,7	96,3	116,5	66,2	76,2	96,4	116,6
1985	69,0	79,4	100	120,9	68,3	78,6	100	121,0	68,7	79,1	100	121,0
1986	71,3	82,1	103,4	125,0	70,9	81,5	103,7	125,5	71,1	81,8	103,5	125,2
1987	73,8	85,0	107,1	129,5	73,6	84,6	107,6	130,2	73,7	84,8	107,3	129,8
1988	76,5	88,1	111,0	134,2	76,1	87,5	111,3	134,7	76,3	87,8	111,1	134,4
1989	79,0	90,9	114,5	138,4	78,6	90,4	115,0	139,2	78,8	90,7	114,7	138,8
1990	82,3	94,7	119,3	144,2	82,0	94,3	120,0	145,2	82,1	94,5	119,6	144,7
1991	86,9	100	126,0	152,3	87,0	100	127,2	153,9	86,9	100	126,5	153,1
1992	89,7	103,2	130,0	157,2	89,6	103,0	131,0	158,5	89,6	103,1	130,4	157,8
1993	93,1	107,2	135,1	163,3	92,8	106,7	135,7	164,2	92,9	106,9	135,2	163,6
1994	95,7	110,2	138,9	167,9	95,4	109,7	139,5	168,8	95,6	110,0	139,2	168,4
1995	99,0	113,9	143,5	173,5	98,8	113,6	144,5	174,8	98,9	113,8	144,0	174,2
1996	101,3	116,6	146,9	177,6	102,5	117,9	150,0	181,5	101,8	117,2	148,3	179,4
1997	103,1	118,7	149,6	180,9	103,4	118,9	151,2	183,0	103,2	118,8	150,3	181,9
1998	105,4	121,3	152,8	184,7	105,4	121,2	154,2	186,6	105,4	121,3	153,4	185,6
1999	108,1	124,4	156,7	189,5	108,1	124,3	158,1	191,3	108,1	124,4	157,4	190,5
2000	109,9	126,5	159,4	192,7	109,2	125,6	159,8	193,4	109,6	126,1	159,5	193,0
2001	112,9	129,9	163,7	197,9	111,7	128,5	163,5	197,8	112,4	129,4	163,7	198,1

4. Index der Bruttonomatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 2000 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
Oktober 1995 = 100											
Kaufmännische Angestellte											
2000	109,9	109,7	108,7	110,3	110,8	115,2	110,3	112,3	109,8	110,5	109,0
2001	112,9	112,5	111,5	113,1	114,0	117,7	113,3	115,4	113,1	113,6	110,4
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 Januar	111,5	110,9	109,9	111,5	112,5	116,8	112,2	114,1	111,7	112,7	110,5
April	112,0	111,5	110,5	112,1	113,2	117,2	112,5	114,7	112,1	112,9	109,6
Juli	113,3	112,9	111,8	113,5	114,4	117,9	113,8	116,0	113,7	113,9	110,6
Oktober	113,7	113,5	112,5	114,0	114,9	118,1	114,0	115,9	113,7	114,2	110,7
2002 Januar	115,7	116,1	114,8	117,3	117,2	/	115,2	116,5	115,1	115,6	111,6
April											
Juli											
Oktober											
Technische Angestellte											
2000	109,2	109,1	107,5	110,3	110,5	104,1	111,1	107,9	111,0	112,7	106,3
2001	111,7	111,6	109,8	112,9	113,4	111,0	113,6	109,2	113,8	115,1	110,6
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 Januar	110,4	110,3	108,5	111,5	111,7	108,0	112,5	109,6	112,4	113,9	109,7
April	111,1	111,0	109,2	112,2	112,6	109,8	112,9	108,7	113,2	114,3	110,3
Juli	112,2	112,1	110,3	113,4	113,9	111,6	113,8	109,5	113,9	115,5	110,8
Oktober	112,3	112,2	110,3	113,5	114,2	112,6	114,3	109,0	114,7	115,8	111,0
2002 Januar	113,3	113,1	111,4	114,2	115,7	112,1	115,4	110,0	116,2	116,6	111,8
April											
Juli											
Oktober											
Angestellte insgesamt											
2000	109,6	109,3	108,0	110,3	110,7	113,2	110,3	111,8	109,9	110,7	108,8
2001	112,4	112,0	110,6	113,0	113,7	116,5	113,4	114,7	113,1	113,8	110,4
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001 Januar	111,0	110,5	109,2	111,5	112,1	115,2	112,2	113,6	111,7	112,8	110,5
April	111,6	111,2	109,8	112,2	112,9	115,9	112,6	114,0	112,2	113,1	109,7
Juli	112,8	112,4	111,0	113,4	114,2	116,8	113,8	115,3	113,7	114,1	110,6
Oktober	113,1	112,8	111,3	113,7	114,6	117,1	114,0	115,1	113,8	114,4	110,7
2002 Januar	114,6	114,4	113,0	115,4	116,6	/	115,2	115,8	115,2	115,7	111,6
April											
Juli											
Oktober											

5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			
EUR						
C-F Produzierendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,1	0,8	15,34	2 476
Männlich zusammen	82,6	100	37,2	0,9	16,05	2 593
männlich 1		59,9	37,0	0,9	17,41	2 796
männlich 2		28,0	37,5	0,8	14,47	2 358
männlich 3		12,1	37,6	0,9	13,06	2 132
Weiblich zusammen	17,4	100	36,9	0,3	11,98	1 921
weiblich 1		8,5	36,6	0,3	14,94	2 374
weiblich 2		34,5	37,2	0,2	11,90	1 924
weiblich 3		56,9	36,8	0,3	11,58	1 851
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		40,4	1,7	13,95	2 447
Männlich zusammen	99,8	100	40,4	1,7	13,95	2 449
männlich 1		57,4	40,3	1,8	14,63	2 562
männlich 2		34,7	40,7	1,7	13,41	2 373
männlich 3		7,8	39,6	/	11,35	1 952
Weiblich zusammen	0,2	100	37,4	-	11,02	1 791
weiblich 1		-	-	-	-	-
weiblich 2		100,0	37,4	-	11,02	1 791
weiblich 3		-	-	-	-	-
D Verarbeitendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,3	0,9	15,44	2 504
Männlich zusammen	80,6	100	37,4	1,0	16,26	2 645
männlich 1		59,1	37,2	1,1	17,73	2 864
männlich 2		28,7	37,7	0,9	14,60	2 392
männlich 3		12,2	37,9	1,0	13,21	2 176
Weiblich zusammen	19,4	100	36,9	0,3	11,98	1 921
weiblich 1		8,4	36,5	0,3	14,98	2 378
weiblich 2		34,5	37,2	0,2	11,90	1 925
weiblich 3		57,1	36,8	0,3	11,58	1 851
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
Insgesamt	100		39,7	1,4	13,15	2 271
Männlich zusammen	74,7	100	40,0	1,7	14,00	2 434
männlich 1		47,1	40,0	1,8	15,27	2 657
männlich 2		37,1	40,0	1,6	13,50	2 347
männlich 3		15,8	40,1	1,5	11,34	1 974
Weiblich zusammen	25,3	100	38,9	0,7	10,59	1 788
weiblich 1		6,4	38,8	(0,5)	12,90	2 173
weiblich 2		28,8	39,0	0,7	11,55	1 957
weiblich 3		64,7	38,8	0,8	9,92	1 674
DB Textil- und Bekleidungsgewerbe						
Insgesamt	100		38,2	0,7	11,58	1 920
Männlich zusammen	49,8	100	38,7	1,2	12,99	2 187
männlich 1		42,4	38,7	1,2	13,74	2 307
männlich 2		49,4	38,8	1,2	12,67	2 133
männlich 3		8,1	39,2	(0,9)	11,07	1 884
Weiblich zusammen	50,2	100	37,6	0,2	10,14	1 655
weiblich 1		9,5	37,6	(0,5)	11,58	1 892
weiblich 2		64,0	37,4	0,2	10,18	1 655
weiblich 3		26,5	38,0	(0,1)	9,52	1 570

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DB 17 Textilgewerbe						
Insgesamt	100		38,4	0,9	12,06	2 012
Männlich zusammen	63,8	100	38,8	1,2	13,11	2 210
männlich 1		44,9	38,8	1,3	13,75	2 316
männlich 2		49,9	38,7	1,2	12,77	2 150
männlich 3		5,2	39,7	(1,4)	10,85	1 871
Weiblich zusammen	36,2	100	37,7	0,3	10,16	1 663
weiblich 1		10,8	38,0	(0,7)	11,81	1 951
weiblich 2		66,2	37,5	0,3	10,21	1 666
weiblich 3		23,1	37,9	(0,2)	9,25	1 522
DB 18 Bekleidungs-gewerbe						
Insgesamt	100		37,7	0,3	10,65	1 746
Männlich zusammen	23,5	100	38,5	0,9	12,37	2 067
männlich 1		29,8	37,8	(0,8)	13,65	2 243
männlich 2		47,0	38,8	1,2	12,08	2 039
männlich 3		23,2	38,6	(0,3)	11,33	1 899
Weiblich zusammen	76,5	100	37,5	0,1	10,11	1 648
weiblich 1		8,4	37,1	(0,2)	11,32	1 825
weiblich 2		62,0	37,3	0,1	10,15	1 646
weiblich 3		29,6	38,0	(0,0)	9,70	1 603
DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)						
Insgesamt	100		39,6	1,3	12,72	2 189
Männlich zusammen	92,2	100	39,9	1,4	12,86	2 228
männlich 1		39,2	40,3	2,0	14,74	2 581
männlich 2		38,5	39,3	1,0	12,15	2 076
männlich 3		22,3	40,1	1,0	10,73	1 867
Weiblich zusammen	7,8	100	36,3	(0,1)	10,94	1 726
weiblich 1		2,2	37,3	/	13,87	2 248
weiblich 2		48,7	36,7	(0,2)	11,17	1 780
weiblich 3		49,1	35,9	/	10,57	1 649
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe						
Insgesamt	100		37,8	1,2	15,17	2 490
Männlich zusammen	82,2	100	38,0	1,4	15,85	2 616
männlich 1		54,8	37,8	1,4	17,30	2 841
männlich 2		33,5	38,2	1,4	14,39	2 386
männlich 3		11,7	38,4	1,7	13,31	2 220
Weiblich zusammen	17,8	100	36,7	0,4	11,94	1 906
weiblich 1		18,2	36,7	(0,3)	15,01	2 395
weiblich 2		44,6	36,3	0,3	11,97	1 887
weiblich 3		37,3	37,3	(0,5)	10,43	1 690
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen						
Insgesamt	100		38,3	1,0	19,61	3 263
Männlich zusammen	98,3	100	38,3	1,0	19,70	3 279
männlich 1		84,5	37,7	0,5	20,83	3 415
männlich 2		13,9	41,8	4,1	14,33	2 600
männlich 3		1,7	39,1	0,3	12,23	2 076
Weiblich zusammen	1,7	100	37,8	0,3	14,08	2 313
weiblich 1		33,3	37,5	-	16,87	2 749
weiblich 2		58,3	38,0	0,5	12,91	2 133
weiblich 3		8,3	37,5	-	11,23	1 831

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DG 24 Chemische Industrie						
Insgesamt	100		38,2	0,3	14,08	2 336
Männlich zusammen	72,8	100	38,2	0,4	15,11	2 510
männlich 1		47,2	38,1	0,4	16,77	2 774
männlich 2		44,0	38,2	0,4	14,08	2 339
männlich 3		8,7	39,0	0,7	11,50	1 946
Weiblich zusammen	27,2	100	38,1	0,1	11,30	1 868
weiblich 1		8,6	37,9	(0,2)	14,49	2 387
weiblich 2		44,3	37,9	(0,1)	12,02	1 976
weiblich 3		47,1	38,3	(0,2)	10,05	1 671
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren						
Insgesamt	100		38,7	0,7	13,56	2 283
Männlich zusammen	74,9	100	38,9	0,9	14,35	2 428
männlich 1		40,1	39,0	1,0	15,98	2 705
männlich 2		38,4	38,9	0,8	13,72	2 316
männlich 3		21,5	39,1	0,9	12,43	2 110
Weiblich zusammen	25,1	100	38,2	0,2	11,18	1 853
weiblich 1		3,3	38,4	/	12,73	2 123
weiblich 2		30,4	38,3	(0,2)	11,85	1 973
weiblich 3		66,4	38,1	0,2	10,79	1 785
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		39,3	1,1	13,82	2 361
Männlich zusammen	94,1	100	39,3	1,2	14,04	2 398
männlich 1		48,9	39,3	1,3	15,24	2 603
männlich 2		39,9	39,1	0,9	13,20	2 240
männlich 3		11,2	40,2	1,6	11,80	2 063
Weiblich zusammen	5,9	100	39,1	0,4	10,37	1 759
weiblich 1		5,7	39,2	(0,7)	13,66	2 328
weiblich 2		43,4	39,0	0,4	10,80	1 827
weiblich 3		50,9	39,1	(0,4)	9,63	1 638
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,1	1,3	14,67	2 429
Männlich zusammen	85,2	100	38,2	1,4	15,22	2 528
männlich 1		51,8	37,7	1,4	16,84	2 761
männlich 2		31,9	38,3	1,2	13,95	2 324
männlich 3		16,3	39,6	1,8	12,74	2 191
Weiblich zusammen	14,8	100	37,4	0,5	11,39	1 853
weiblich 1		4,5	37,0	(0,7)	14,73	2 365
weiblich 2		26,0	37,8	0,4	11,91	1 955
weiblich 3		69,5	37,3	0,5	10,99	1 782
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung						
Insgesamt	100		37,2	0,9	16,29	2 630
Männlich zusammen	93,4	100	37,1	0,9	16,62	2 682
männlich 1		58,5	36,7	0,9	18,12	2 888
männlich 2		29,6	37,2	0,7	15,05	2 435
männlich 3		11,8	39,3	1,7	13,39	2 286
Weiblich zusammen	6,6	100	37,2	0,4	11,71	1 892
weiblich 1		11,0	36,9	/	14,33	2 296
weiblich 2		29,2	37,1	(0,4)	13,03	2 102
weiblich 3		59,9	37,3	(0,4)	10,59	1 716

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,4	1,4	14,25	2 376
Männlich zusammen	83,1	100	38,5	1,5	14,82	2 483
männlich 1		49,8	38,1	1,6	16,41	2 717
männlich 2		32,6	38,6	1,3	13,67	2 294
männlich 3		17,7	39,6	1,8	12,61	2 172
Weiblich zusammen	16,9	100	37,5	0,5	11,36	1 849
weiblich 1		3,8	37,0	(0,8)	14,85	2 386
weiblich 2		25,7	37,8	0,4	11,78	1 938
weiblich 3		70,5	37,3	0,5	11,02	1 788
DK 29 Maschinenbau						
Insgesamt	100		36,8	0,9	15,96	2 552
Männlich zusammen	88,1	100	36,9	1,0	16,37	2 627
männlich 1		66,3	37,1	1,2	17,22	2 774
männlich 2		24,9	36,8	0,7	15,06	2 409
männlich 3		8,8	36,3	0,5	13,51	2 133
Weiblich zusammen	11,9	100	35,7	0,1	12,90	1 999
weiblich 1		6,1	35,6	(0,2)	14,97	2 315
weiblich 2		20,8	36,2	0,2	13,01	2 048
weiblich 3		73,1	35,5	0,1	12,70	1 959
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik						
Insgesamt	100		36,5	0,4	14,11	2 240
Männlich zusammen	59,2	100	36,7	0,6	15,47	2 468
männlich 1		60,3	36,6	0,7	16,65	2 650
männlich 2		25,2	37,0	0,5	14,01	2 249
männlich 3		14,5	36,6	0,4	13,15	2 089
Weiblich zusammen	40,8	100	36,3	0,2	12,10	1 909
weiblich 1		6,0	35,8	0,2	14,37	2 238
weiblich 2		29,8	36,7	0,1	11,93	1 900
weiblich 3		64,2	36,2	0,2	11,97	1 883
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen						
Insgesamt	100		38,4	0,6	13,00	2 169
Männlich zusammen	66,4	100	38,1	0,8	14,29	2 364
männlich 1		61,2	37,2	0,6	15,44	2 498
männlich 2		27,0	39,5	1,0	12,85	2 205
männlich 3		11,8	39,2	1,6	11,97	2 037
Weiblich zusammen	33,6	100	39,1	0,3	10,50	1 783
weiblich 1		9,4	36,8	–	13,69	2 189
weiblich 2		36,7	39,0	0,0	11,34	1 923
weiblich 3		54,0	39,5	0,5	9,42	1 617
DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.						
Insgesamt	100		36,4	0,4	14,23	2 249
Männlich zusammen	60,6	100	36,6	0,6	15,55	2 473
männlich 1		58,2	36,5	0,7	16,69	2 649
männlich 2		26,6	36,8	0,5	14,19	2 269
männlich 3		15,3	36,5	0,5	13,59	2 157
Weiblich zusammen	39,4	100	36,0	0,2	12,16	1 904
weiblich 1		3,7	35,8	(0,2)	14,47	2 249
weiblich 2		27,1	36,6	0,2	11,60	1 846
weiblich 3		69,2	35,8	0,2	12,26	1 908

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik						
Insgesamt	100		35,7	0,2	14,61	2 266
Männlich zusammen	58,6	100	35,8	0,2	15,81	2 456
männlich 1		55,5	35,7	0,4	17,26	2 674
männlich 2		26,0	36,0	0,1	14,47	2 263
männlich 3		18,5	35,7	0,1	13,34	2 072
Weiblich zusammen	41,4	100	35,6	0,1	12,90	1 997
weiblich 1		11,5	34,8	0,1	14,60	2 210
weiblich 2		38,3	35,4	0,0	13,37	2 058
weiblich 3		50,2	36,0	0,1	12,18	1 903
DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik						
Insgesamt	100		37,1	0,6	13,74	2 216
Männlich zusammen	56,4	100	37,3	0,8	15,28	2 474
männlich 1		66,7	37,2	1,0	16,42	2 654
männlich 2		22,1	37,6	0,7	13,46	2 202
männlich 3		11,1	37,1	0,4	12,06	1 942
Weiblich zusammen	43,6	100	36,9	0,2	11,72	1 880
weiblich 1		6,5	36,8	(0,2)	14,14	2 259
weiblich 2		28,9	37,4	0,2	11,49	1 867
weiblich 3		64,6	36,7	0,2	11,58	1 848
DM Fahrzeugbau						
Insgesamt	100		36,2	0,7	18,96	2 987
Männlich zusammen	90,9	100	36,2	0,8	19,34	3 047
männlich 1		71,4	36,2	0,8	20,28	3 190
männlich 2		20,4	36,4	0,7	17,43	2 755
männlich 3		8,2	36,4	0,9	15,96	2 523
Weiblich zusammen	9,1	100	36,2	0,3	15,16	2 384
weiblich 1		19,3	35,4	0,2	18,82	2 899
weiblich 2		38,8	36,6	0,1	14,51	2 306
weiblich 3		41,9	36,2	0,4	14,10	2 220
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen						
Insgesamt	100		36,2	0,7	19,02	2 994
Männlich zusammen	91,0	100	36,2	0,8	19,39	3 053
männlich 1		71,4	36,2	0,8	20,33	3 196
männlich 2		20,3	36,4	0,7	17,50	2 766
männlich 3		8,2	36,4	0,9	15,97	2 525
Weiblich zusammen	9,0	100	36,2	0,3	15,20	2 391
weiblich 1		19,1	35,4	0,2	18,96	2 919
weiblich 2		38,7	36,6	0,1	14,53	2 311
weiblich 3		42,2	36,2	0,4	14,15	2 226
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling						
Insgesamt	100		37,5	0,5	13,26	2 162
Männlich zusammen	72,8	100	37,5	0,6	14,05	2 290
männlich 1		39,0	37,3	0,6	15,53	2 518
männlich 2		37,6	37,8	0,6	13,27	2 177
männlich 3		23,5	37,4	0,5	12,87	2 090
Weiblich zusammen	27,2	100	37,6	0,3	11,14	1 819
weiblich 1		10,5	37,8	(0,6)	12,61	2 068
weiblich 2		38,9	38,2	(0,3)	10,80	1 790
weiblich 3		50,6	37,1	0,2	11,09	1 789

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			
EUR						
DN 37 Recycling						
Insgesamt	100		41,2	2,2	12,97	2 323
Männlich zusammen	99,8	100	41,2	2,2	12,97	2 325
männlich 1		44,4	40,9	(2,9)	14,89	2 645
männlich 2		44,7	41,5	1,7	11,76	2 121
männlich 3		10,9	41,6	1,8	10,25	1 852
Weiblich zusammen	0,2	100	40,0	-	8,45	1 468
weiblich 1		-	-	-	-	-
weiblich 2		-	-	-	-	-
weiblich 3		100,0	40,0	-	8,45	1 468
E Energie- und Wasserversorgung						
Insgesamt	100		38,4	0,2	17,30	2 888
Männlich zusammen	97,2	100	38,4	0,3	17,44	2 912
männlich 1		96,4	38,4	0,3	17,57	2 934
männlich 2		3,3	38,5	/	14,10	2 361
männlich 3		0,3	38,5	-	12,43	2 078
Weiblich zusammen	2,8	100	38,3	(0,1)	12,40	2 064
weiblich 1		31,8	38,4	(0,2)	13,57	2 267
weiblich 2		41,1	38,3	/	12,03	2 000
weiblich 3		27,1	38,2	/	11,58	1 923
F 452 Hoch- und Tiefbau						
Insgesamt	100		35,0	0,1	14,04	2 136
Männlich zusammen	99,7	100	35,0	0,1	14,05	2 137
männlich 1		61,6	34,8	(0,1)	14,84	2 244
männlich 2		25,4	35,5	(0,1)	13,27	2 048
männlich 3		13,0	35,0	/	11,84	1 799
Weiblich zusammen	0,3	100	34,7	-	11,69	1 763
weiblich 1		46,5	38,7	-	11,89	1 998
weiblich 2		49,0	30,8	-	11,60	1 555
weiblich 3		4,4	35,7	-	10,30	1 596

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 011	3 855	3 325
Männlich zusammen	51,8	100	90,4	100	66,1	100	3 482	3 953	3 722
männlich II		35,4		30,8		33,0	4 474	4 890	4 671
männlich III		46,1		56,1		51,2	3 219	3 730	3 503
männlich IV		15,8		12,1		13,9	2 321	2 780	2 524
männlich V		2,7		1,0		1,9	1 773	2 000	1 838
Weiblich zusammen	48,2	100	9,6	100	33,9	100	2 506	2 929	2 550
weiblich II		9,1		9,8		9,2	3 765	4 356	3 832
weiblich III		43,8		44,9		43,9	2 765	3 278	2 820
weiblich IV		38,8		38,1		38,8	2 102	2 380	2 131
weiblich V		8,2		7,3		8,1	1 639	1 731	1 648

C-F Produzierendes Gewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 350	3 968	3 694
Männlich zusammen	51,5	100	90,5	100	73,2	100	3 918	4 065	4 019
männlich II		37,9		31,7		33,7	4 911	4 968	4 948
männlich III		49,3		57,4		54,9	3 512	3 788	3 710
männlich IV		11,9		10,5		10,9	2 580	2 915	2 801
männlich V		0,9		0,4		0,6	2 031	2 243	2 137
Weiblich zusammen	48,5	100	9,5	100	26,8	100	2 747	3 049	2 807
weiblich II		7,7		9,8		8,1	4 305	4 466	4 343
weiblich III		45,8		48,0		46,3	3 035	3 332	3 096
weiblich IV		41,1		38,0		40,5	2 273	2 452	2 306
weiblich V		5,4		4,2		5,2	1 686	1 919	1 724

C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Insgesamt	100		100		100		3 114	3 640	3 326
Männlich zusammen	52,2	100	94,6	100	69,3	100	3 798	3 704	3 746
männlich II		55,7		38,3		46,1	4 424	4 163	4 305
männlich III		37,1		48,8		43,5	3 242	3 590	3 457
männlich IV		2,8		12,4		8,1	2 499	2 796	2 749
männlich V		4,4		0,5		(2,3)	1 394	2 256	(1 503)
Weiblich zusammen	47,8	100	5,4	100	30,7	100	2 369	2 513	2 379
weiblich II		5,0		-		4,6	3 672	-	3 672
weiblich III		44,5		59,7		45,6	2 700	2 662	2 696
weiblich IV		34,7		40,3		35,1	2 208	2 291	2 215
weiblich V		(15,8)		-		(14,7)	(1 378)	-	(1 378)

D Verarbeitendes Gewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 376	3 977	3 711
Männlich zusammen	51,8	100	90,2	100	73,2	100	3 943	4 076	4 034
männlich II		37,7		31,2		33,2	4 953	5 001	4 984
männlich III		49,5		57,7		55,1	3 534	3 803	3 728
männlich IV		11,9		10,7		11,1	2 588	2 918	2 807
männlich V		0,9		0,4		0,6	2 045	2 235	2 139
Weiblich zusammen	48,2	100	9,8	100	26,8	100	2 767	3 062	2 827
weiblich II		7,9		9,9		8,3	4 324	4 475	4 361
weiblich III		45,8		47,6		46,2	3 058	3 351	3 119
weiblich IV		41,0		38,3		40,4	2 284	3 460	2 318
weiblich V		5,4		4,2		5,1	1 694	1 940	1 735

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						EUR		

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

	100		100		100		3 089	3 509	3 165
Insgesamt									
Männlich zusammen	53,2	100	78,8	100	57,9	100	3 781	3 716	3 765
männlich II		39,6		37,1		39,0	4 707	4 397	4 634
männlich III		49,0		48,6		48,9	3 291	3 449	3 330
männlich IV		9,8		11,7		10,3	2 745	2 936	2 799
männlich V		1,7		2,6		1,9	2 217	2 527	2 323
Weiblich zusammen	46,8	100	21,2	100	42,1	100	2 302	2 736	2 342
weiblich II		8,2		13,9		8,7	4 015	4 298	4 057
weiblich III		30,7		20,8		29,8	2 806	3 021	2 820
weiblich IV		40,7		47,3		41,3	2 032	2 400	2 071
weiblich V		20,3		18,0		20,1	1 389	2 080	1 446

DB Textil- und Bekleidungsgewerbe

	100		100		100		2 925	3 122	3 003
Insgesamt									
Männlich zusammen	42,1	100	63,5	100	50,6	100	3 525	3 384	3 455
männlich II		37,4		30,6		34,0	4 405	4 255	4 338
männlich III		47,0		42,3		44,7	3 235	3 198	3 218
männlich IV		13,4		25,1		19,2	2 365	2 729	2 601
männlich V		2,2		2,0		2,1	1 857	2 217	2 028
Weiblich zusammen	57,9	100	36,5	100	49,4	100	2 488	2 668	2 541
weiblich II		6,5		13,3		8,5	3 884	3 691	3 795
weiblich III		40,6		44,2		41,7	2 825	2 754	2 803
weiblich IV		41,8		36,8		40,3	2 130	2 302	2 176
weiblich V		11,1		5,6		9,5	1 788	1 962	1 819

DB 17 Textilgewerbe

	100		100		100		2 983	3 293	3 116
Insgesamt									
Männlich zusammen	45,7	100	82,7	100	61,6	100	3 624	3 426	3 510
männlich II		41,1		32,9		36,3	4 473	4 257	4 360
männlich III		42,9		38,7		40,5	3 315	3 244	3 276
männlich IV		14,4		26,6		21,4	2 332	2 760	2 638
männlich V		1,7		1,8		1,7	1 811	1 997	1 921
Weiblich zusammen	54,3	100	17,3	100	38,4	100	2 444	2 662	2 486
weiblich II		7,8		15,0		9,2	3 838	3 949	3 873
weiblich III		35,2		37,3		35,6	2 811	2 817	2 812
weiblich IV		40,6		36,1		39,8	2 147	2 233	2 162
weiblich V		16,4		11,6		15,5	1 729	1 833	1 744

DB 18 Bekleidungsgewerbe

	100		100		100		2 861	2 872	2 865
Insgesamt									
Männlich zusammen	38,2	100	35,3	100	37,1	100	3 395	3 240	3 342
männlich II		32,5		22,8		29,2	4 295	4 245	4 282
männlich III		52,3		54,6		53,1	3 149	3 086	3 127
männlich IV		12,2		19,8		14,8	2 416	2 585	2 493
männlich V		2,9		2,8		2,9	1 891	2 704	2 160
Weiblich zusammen	61,8	100	64,7	100	62,9	100	2 532	2 670	2 583
weiblich II		5,3		12,6		8,0	3 948	3 571	3 729
weiblich III		45,8		47,0		46,3	2 835	2 734	2 797
weiblich IV		42,9		37,1		40,7	2 114	2 329	2 186
weiblich V		6,0		3,3		5,0	1 944	2 143	1 992

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

Insgesamt	100		100		100		2 972	3 326	3 104
Männlich zusammen	62,6	100	92,5	100	73,7	100	3 391	3 383	3 387
männlich II		30,9		22,2		26,8	4 410	4 341	4 383
männlich III		51,1		55,4		53,1	3 122	3 272	3 195
männlich IV		16,8		21,4		19,0	2 437	2 732	2 593
männlich V		1,2		1,0		1,1	1 884	2 275	2 052
Weiblich zusammen	37,4	100	7,5	100	26,3	100	2 271	2 623	2 309
weiblich II		3,4		5,5		3,6	4 026	4 100	4 038
weiblich III		39,5		55,4		41,2	2 640	2 852	2 671
weiblich IV		40,9		23,2		39,0	2 032	2 132	2 038
weiblich V		16,2		16,0		16,2	1 608	2 042	1 654

DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 335	3 590	3 392
Männlich zusammen	49,5	100	84,5	100	57,4	100	3 877	3 744	3 833
männlich II		42,0		34,4		39,4	4 724	4 422	4 637
männlich III		50,9		55,7		52,5	3 380	3 536	3 435
männlich IV		6,3		9,2		7,3	2 502	2 608	2 547
männlich V		0,9		0,7		0,8	2 112	1 826	2 032
Weiblich zusammen	50,5	100	15,5	100	42,6	100	2 803	2 751	2 799
weiblich II		15,3		17,2		15,4	3 980	3 328	3 920
weiblich III		55,2		46,5		54,4	2 822	2 910	2 828
weiblich IV		26,2		31,0		26,6	2 207	2 330	2 219
weiblich V		3,4		5,2		3,5	1 819	1 920	1 832

DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen

Insgesamt	100		100		100		3 910	4 396	4 123
Männlich zusammen	65,9	100	90,0	100	76,5	100	4 457	4 554	4 507
männlich II		47,1		36,4		41,6	5 367	5 426	5 394
männlich III		49,8		59,6		54,9	3 733	4 170	3 978
männlich IV		3,0		3,9		3,5	2 203	2 312	2 266
männlich V		-		-		-	-	-	-
Weiblich zusammen	34,1	100	10,0	100	23,5	100	2 852	2 962	2 873
weiblich II		5,1		9,7		6,0	5 081	5 071	5 078
weiblich III		52,2		54,8		52,7	3 116	3 028	3 099
weiblich IV		41,2		35,5		40,1	2 286	2 285	2 286
weiblich V		1,5		-		1,2	1 548	-	1 548

DG 24 Chemische Industrie

Insgesamt	100		100		100		3 345	3 666	3 489
Männlich zusammen	48,3	100	70,1	100	58,1	100	3 808	3 981	3 902
männlich II		31,1		35,9		33,7	4 992	5 077	5 041
männlich III		48,9		51,3		50,2	3 548	3 561	3 555
männlich IV		19,6		11,8		15,4	2 617	2 648	2 630
männlich V		0,4		1,0		0,7	1 962	1 876	1 900
Weiblich zusammen	51,7	100	29,9	100	41,9	100	2 912	2 926	2 916
weiblich II		9,2		11,6		10,0	4 485	4 730	4 576
weiblich III		47,9		36,6		44,2	3 197	3 298	3 224
weiblich IV		36,7		47,7		40,2	2 349	2 307	2 333
weiblich V		6,2		4,1		5,6	1 701	1 705	1 702

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

	100		100		100	3 171	3 653	3 392
Insgesamt								
Männlich zusammen	50,8	100	94,0	100	70,7	100	3 695	3 707
männlich II		41,4		32,8		36,1	4 531	4 408
männlich III		41,7		54,4		49,5	3 363	3 509
männlich IV		16,1		11,9		13,5	2 482	2 815
männlich V		0,8		0,9		0,9	2 229	2 068
Weiblich zusammen	49,2	100	6,0	100	29,3	100	2 629	2 789
weiblich II		7,7		5,8		7,5	4 231	4 260
weiblich III		40,1		44,6		40,5	2 844	3 089
weiblich IV		48,9		45,3		48,6	2 257	2 389
weiblich V		3,3		4,3		3,4	1 815	1 898

DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

	100		100		100	3 074	3 621	3 300
Insgesamt								
Männlich zusammen	57,4	100	92,3	100	71,8	100	3 469	3 706
männlich II		32,3		38,4		35,5	4 476	4 485
männlich III		50,1		50,1		50,1	3 190	3 349
männlich IV		15,5		10,4		12,8	2 486	2 691
männlich V		2,1		1,1		1,5	1 822	2 369
Weiblich zusammen	42,6	100	7,7	100	28,2	100	2 542	2 602
weiblich II		7,1		6,8		7,1	4 141	4 218
weiblich III		38,8		28,3		37,6	2 820	2 978
weiblich IV		47,7		62,2		49,3	2 183	2 285
weiblich V		6,4		2,7		6,0	1 754	1 909

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

	100		100		100	3 190	3 797	3 500
Insgesamt								
Männlich zusammen	51,0	100	94,9	100	73,4	100	3 739	3 853
männlich II		31,2		24,9		27,0	4 781	4 729
männlich III		51,6		61,2		57,9	3 527	3 708
männlich IV		15,3		13,5		14,2	2 529	2 949
männlich V		1,8		0,4		0,9	2 062	2 312
Weiblich zusammen	49,0	100	5,1	100	26,6	100	2 619	2 763
weiblich II		4,6		3,8		4,5	4 144	4 352
weiblich III		38,8		30,5		38,0	3 005	3 261
weiblich IV		49,8		56,2		50,4	2 298	2 560
weiblich V		6,9		9,4		7,1	1 755	1 712

DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung

	100		100		100	3 425	3 935	3 708
Insgesamt								
Männlich zusammen	52,3	100	94,8	100	75,9	100	3 974	3 988
männlich II		35,7		29,8		31,6	5 100	4 865
männlich III		48,2		57,5		54,6	3 596	3 753
männlich IV		15,3		12,6		13,5	2 630	3 003
männlich V		0,8		0,1		0,3	2 317	2 663
Weiblich zusammen	47,7	100	5,2	100	24,1	100	2 822	2 992
weiblich II		5,7		8,0		6,0	4 383	4 330
weiblich III		46,6		37,8		45,5	3 110	3 405
weiblich IV		43,2		50,0		44,1	2 396	2 532
weiblich V		4,5		4,2		4,5	1 960	2 224

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100		100		100		3 138	3 759	3 448
Männlich zusammen	50,7	100	94,9	100	72,8	100	3 685	3 816	3 770
männlich II		30,2		23,5		25,9	4 694	4 681	4 686
männlich III		52,4		62,2		58,8	3 512	3 696	3 639
männlich IV		15,3		13,8		14,3	2 506	2 936	2 775
männlich V		2,1		0,5		1,0	2 040	2 285	2 117
Weiblich zusammen	49,3	100	5,1	100	27,2	100	2 575	2 697	2 586
weiblich II		4,3		2,6		4,2	4 077	4 371	4 094
weiblich III		37,1		28,5		36,3	2 977	3 206	2 994
weiblich IV		51,2		58,0		51,8	2 280	2 567	2 310
weiblich V		7,4		10,9		7,7	1 728	1 655	1 719

DK 29 Maschinenbau

Insgesamt	100		100		100		3 357	3 917	3 717
Männlich zusammen	50,9	100	93,5	100	78,2	100	3 941	3 989	3 978
männlich II		32,9		24,8		26,7	5 037	4 887	4 930
männlich III		53,6		62,1		60,1	3 615	3 846	3 798
männlich IV		12,9		12,9		12,9	2 599	2 972	2 884
männlich V		0,6		0,2		0,3	1 996	2 431	2 216
Weiblich zusammen	49,1	100	6,5	100	21,8	100	2 752	2 882	2 777
weiblich II		3,8		3,4		3,7	4 438	4 341	4 421
weiblich III		43,1		33,3		41,2	3 160	3 396	3 196
weiblich IV		49,4		59,4		51,3	2 339	2 569	2 390
weiblich V		3,7		3,9		3,8	1 788	2 005	1 832

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	100		100		100		3 443	4 029	3 822
Männlich zusammen	49,7	100	92,9	100	77,7	100	4 054	4 095	4 086
männlich II		39,6		37,1		37,7	5 095	5 008	5 028
männlich III		46,4		51,6		50,4	3 595	3 724	3 697
männlich IV		12,9		10,7		11,2	2 674	2 818	2 780
männlich V		1,1		0,6		0,7	2 063	2 300	2 217
Weiblich zusammen	50,3	100	7,1	100	22,3	100	2 839	3 168	2 907
weiblich II		7,2		14,1		8,6	4 402	4 632	4 479
weiblich III		47,5		44,0		46,8	3 134	3 371	3 180
weiblich IV		42,1		36,7		41,0	2 314	2 517	2 351
weiblich V		3,2		5,2		3,6	1 833	2 073	1 904

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

Insgesamt	100		100		100		3 642	4 194	3 848
Männlich zusammen	61,9	100	93,2	100	73,6	100	4 003	4 253	4 121
männlich II		34,4		39,8		36,9	5 056	5 254	5 157
männlich III		55,7		51,0		53,5	3 632	3 749	3 685
männlich IV		9,3		9,0		9,2	2 457	2 753	2 594
männlich V		0,6		0,3		0,4	2 040	1 977	2 021
Weiblich zusammen	38,1	100	6,8	100	26,4	100	3 057	3 394	3 089
weiblich II		12,2		17,6		12,7	4 744	4 930	4 768
weiblich III		52,3		52,2		52,3	3 110	3 383	3 136
weiblich IV		34,5		29,6		34,1	2 409	2 522	2 418
weiblich V		0,9		0,6		0,9	1 984	2 285	2 004

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.

Insgesamt	100		100		100	3 396	3 990	3 780
Männlich zusammen	48,6	100	93,7	100	77,8	100	4 052	4 051
männlich II		40,7		34,3		35,7	5 082	4 942
männlich III		45,2		55,1		52,9	3 534	3 731
männlich IV		13,3		9,9		10,7	2 788	2 852
männlich V		0,8		0,6		0,6	1 997	2 289
Weiblich zusammen	51,4	100	6,3	100	22,2	100	2 775	3 082
weiblich II		5,2		8,3		5,8	4 310	4 792
weiblich III		46,4		44,0		46,0	3 148	3 421
weiblich IV		44,2		42,9		43,9	2 293	2 509
weiblich V		4,3		4,8		4,4	1 847	2 120

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		100		100	3 696	4 230	4 092
Männlich zusammen	50,7	100	92,3	100	81,6	100	4 313	4 295
männlich II		46,6		50,4		49,8	5 347	4 997
männlich III		40,1		41,7		41,4	3 657	3 710
männlich IV		11,8		7,3		8,0	2 713	2 907
männlich V		1,5		0,6		0,8	2 333	2 414
Weiblich zusammen	49,3	100	7,7	100	18,4	100	3 061	3 488
weiblich II		11,5		28,6		16,8	4 447	4 603
weiblich III		59,7		42,7		54,5	3 164	3 405
weiblich IV		25,2		23,4		24,6	2 357	2 598
weiblich V		3,6		5,4		4,1	1 881	2 077

DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		100		100	3 279	3 899	3 685
Männlich zusammen	44,7	100	92,3	100	75,9	100	3 944	3 975
männlich II		37,7		30,0		31,6	4 961	5 063
männlich III		45,4		54,9		53,0	3 615	3 719
männlich IV		15,3		14,5		14,7	2 611	2 761
männlich V		1,5		0,6		0,8	1 960	2 243
Weiblich zusammen	55,3	100	7,7	100	24,1	100	2 740	2 978
weiblich II		6,0		8,2		6,5	4 225	4 466
weiblich III		41,6		43,9		42,1	3 108	3 295
weiblich IV		49,8		41,7		48,1	2 304	2 490
weiblich V		2,5		6,2		3,3	1 756	2 031

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		100		100	3 982	4 364	4 249
Männlich zusammen	61,3	100	90,4	100	81,7	100	4 461	4 447
männlich II		46,4		32,7		35,8	5 348	5 418
männlich III		48,0		61,4		58,4	3 816	4 045
männlich IV		5,3		5,8		5,7	2 659	3 263
männlich V		0,3		0,1		0,1	2 229	2 158
Weiblich zusammen	38,7	100	9,6	100	18,3	100	3 224	3 579
weiblich II		10,1		9,3		9,8	5 066	4 932
weiblich III		55,2		78,1		63,6	3 391	3 559
weiblich IV		32,9		12,1		25,3	2 453	2 716
weiblich V		1,7		0,4		1,3	1 806	2 158

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		100		100	3 988	4 355	4 245
Männlich zusammen	61,5	100	90,2	100	81,6	100	4 463	4 444
männlich II		46,3		31,7		35,0	5 346	5 399
männlich III		48,4		62,5		59,3	3 821	4 007
männlich IV		5,0		5,7		5,6	2 639	3 281
männlich V		0,3		0,1		0,1	2 243	2 078
Weiblich zusammen	38,5	100	9,8	100	18,4	100	3 229	3 360
weiblich II		10,2		9,1		9,8	5 068	4 931
weiblich III		55,3		78,8		64,0	3 390	3 560
weiblich IV		32,9		11,6		25,0	2 459	2 731
weiblich V		1,6		0,4		1,2	1 783	2 158

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		100		100	3 130	3 492	3 262
Männlich zusammen	52,5	100	88,5	100	65,7	100	3 704	3 658
männlich II		33,3		25,4		29,4	4 750	4 519
männlich III		49,5		59,7		54,5	3 416	3 443
männlich IV		15,9		13,9		14,9	2 563	2 759
männlich V		1,3		1,0		1,1	1 833	2 212
Weiblich zusammen	47,5	100	11,5	100	34,3	100	2 495	2 585
weiblich II		5,1		6,3		5,3	4 369	3 866
weiblich III		41,4		36,8		40,8	2 733	2 937
weiblich IV		47,7		49,9		48,0	2 169	2 243
weiblich V		5,8		7,0		5,9	1 811	2 013

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		100		100	2 991	3 243	3 060
Männlich zusammen	50,4	100	100,0	100	63,9	100	3 676	3 243
männlich II		45,7		6,3		28,9	4 650	5 283
männlich III		20,2		57,3		36,0	3 217	3 152
männlich IV		34,1		36,4		35,1	2 640	3 034
männlich V		-		-		-	-	-
Weiblich zusammen	49,6	100		100	36,1	100	2 296	2 296
weiblich II		4,7		-		4,7	3 772	3 772
weiblich III		25,9		-		25,9	2 996	2 996
weiblich IV		63,1		-		63,1	1 982	1 982
weiblich V		6,3		-		6,3	1 446	1 446

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		100		100	3 125	3 747	3 423
Männlich zusammen	56,7	100	93,6	100	74,4	100	3 506	3 697
männlich II		42,5		39,7		40,8	4 257	4 504
männlich III		47,2		57,5		53,4	3 066	3 418
männlich IV		10,1		2,8		5,7	2 428	2 431
männlich V		0,1		0,0		0,1	1 863	1 729
Weiblich zusammen	43,3	100	6,4	100	25,6	100	2 627	2 629
weiblich II		6,9		6,4		6,9	3 792	3 966
weiblich III		59,3		65,6		60,0	2 730	2 730
weiblich IV		29,3		26,5		28,9	2 246	2 143
weiblich V		4,5		1,6		4,2	1 953	2 139

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

F 452 Hoch- und Tiefbau									
Insgesamt	100		100		100		2 685	3 891	3 413
Männlich zusammen	32,4	100	95,2	100	70,3	100	3 406	3 951	3 852
männlich II		36,9		41,6		40,8	4 160	4 625	4 548
männlich III		46,4		48,3		48,0	3 161	3 590	3 514
männlich IV		15,9		9,5		10,7	2 459	2 921	2 796
männlich V		0,8		0,5		0,6	1 714	2 453	2 250
Weiblich zusammen	67,6	100	4,8	100	29,7	100	2 339	2 676	2 372
weiblich II		4,3		5,1		4,4	4 112	4 084	4 109
weiblich III		35,5		56,7		37,6	2 725	3 073	2 776
weiblich IV		54,3		27,9		51,8	2 050	2 108	2 053
weiblich V		(5,8)		10,4		6,2	(1 369)	/	1 366

G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		2 772	3 063	2 804
Männlich zusammen	52,0	100	89,7	100	56,2	100	3 177	3 168	3 175
männlich II		33,6		23,9		31,9	4 129	4 157	4 133
männlich III		43,9		46,7		44,4	2 988	3 226	3 033
männlich IV		18,5		23,9		19,5	2 204	2 362	2 239
männlich V		4,0		5,5		4,3	1 731	1 871	1 764
Weiblich zusammen	48,0	100	10,3	100	43,8	100	2 333	2 155	2 329
weiblich II		10,1		9,6		10,1	3 472	3 634	3 476
weiblich III		42,4		24,9		41,9	2 556	2 613	2 557
weiblich IV		37,2		38,5		37,3	1 968	1 917	1 967
weiblich V		10,3		26,9		10,7	1 622	1 540	1 616

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern									
Insgesamt	100		100		100		2 612	3 067	2 692
Männlich zusammen	51,0	100	89,6	100	57,8	100	3 035	3 173	3 073
männlich II		23,4		24,1		23,6	4 283	4 158	4 248
männlich III		44,5		46,8		45,1	3 076	3 230	3 120
männlich IV		26,1		23,8		25,5	2 159	2 361	2 211
männlich V		6,0		5,3		5,8	1 683	1 838	1 721
Weiblich zusammen	49,0	100	10,4	100	42,2	100	2 169	2 153	2 169
weiblich II		8,1		9,7		8,2	3 446	3 634	3 456
weiblich III		30,3		24,7		30,1	2 530	2 612	2 533
weiblich IV		47,7		38,7		47,3	1 909	1 917	1 909
weiblich V		13,9		27,0		14,5	1 534	1 540	1 534

G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen									
Insgesamt	100		100		100		2 731	2 830	2 765
Männlich zusammen	60,9	100	98,6	100	73,8	100	3 101	2 841	2 982
männlich II		22,9		25,0		23,9	4 330	3 537	3 948
männlich III		48,2		47,2		47,8	3 071	2 872	2 981
männlich IV		23,5		24,2		23,9	2 281	2 220	2 253
männlich V		5,3		3,5		4,5	1 724	1 755	1 736
Weiblich zusammen	39,1	100	1,4	100	26,2	100	2 156	2 071	2 154
weiblich II		7,0		4,4		7,0	3 566	/	3 565
weiblich III		29,9		16,8		29,6	2 516	2 765	2 519
weiblich IV		44,6		23,1		44,3	1 972	2 343	1 976
weiblich V		18,5		55,8		19,1	1 482	1 638	1 490

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	100		100		100	2 927	3 395	3 022
Männlich zusammen	60,2	100	92,9	100	66,8	100	3 260	3 318
männlich II		25,3		25,7		25,4	4 419	4 456
männlich III		49,9		49,6		49,8	3 196	3 272
männlich IV		20,3		19,1		20,0	2 297	2 486
männlich V		4,5		5,7		4,8	1 782	1 798
Weiblich zusammen	39,8	100	7,1	100	33,2	100	2 425	2 428
weiblich II		9,3		8,6		9,3	3 601	3 630
weiblich III		38,4		35,2		38,2	2 723	3 017
weiblich IV		43,0		37,5		42,8	2 071	1 988
weiblich V		9,3		18,7		9,7	1 652	1 653

**G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen);
Reparatur von Gebrauchsgütern**

Insgesamt	100		100		100	2 251	2 462	2 268
Männlich zusammen	39,0	100	66,4	100	41,3	100	2 647	2 657
männlich II		20,4		15,3		19,7	3 990	3 965
männlich III		34,4		34,7		34,5	2 801	2 820
männlich IV		36,4		42,4		37,2	2 003	2 050
männlich V		8,8		7,6		8,6	1 591	1 634
Weiblich zusammen	61,0	100	33,6	100	58,7	100	1 997	1 995
weiblich II		7,4		10,7		7,6	3 293	3 293
weiblich III		24,9		18,6		24,6	2 330	2 323
weiblich IV		51,3		40,3		50,8	1 807	1 809
weiblich V		16,3		30,4		17,0	1 498	1 497

J 65 Kreditgewerbe

Insgesamt	100		100		100	2 946	2 603	2 945
Männlich zusammen	52,7	100	99,2	100	52,9	100	3 313	3 309
männlich II		46,9		3,7		46,6	3 995	4 103
männlich III		43,8		35,9		43,8	2 824	2 799
männlich IV		7,9		28,5		8,0	2 201	2 321
männlich V		1,4		31,9		1,6	2 058	2 462
Weiblich zusammen	47,3	100	0,8	100	47,1	100	2 537	2 537
weiblich II		11,9		-		11,9	3 493	-
weiblich III		59,2		50,0		59,2	2 551	2 672
weiblich IV		23,4		50,0		23,4	2 143	2 143
weiblich V		5,5		-		5,5	1 995	-

J 66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100	3 253	3 572	3 253
Männlich zusammen	55,8	100	100,0	100	55,8	100	3 614	3 614
männlich II		51,8		68,4		51,8	4 155	4 154
männlich III		37,0		-		36,9	3 036	-
männlich IV		10,8		31,6		10,8	3 062	3 117
männlich V		0,4		-		0,4	1 978	-
Weiblich zusammen	44,2	100	-	100	44,2	100	2 797	2 797
weiblich II		20,3		-		20,3	3 497	-
weiblich III		62,4		-		62,4	2 718	-
weiblich IV		15,0		-		15,0	2 306	-
weiblich V		2,3		-		2,3	1 939	-

7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 2002 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

WZ 93	Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
		EUR		
C - G, J	Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	3 101	2 339	2 905
C - F	Produzierendes Gewerbe	3 087	2 345	2 931
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 643	2 366	2 626
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 150	2 342	2 970
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2 820	2 047	2 580
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	2 602	1 939	2 271
DB 17	Textilgewerbe	2 575	1 911	2 331
DB 18	Bekleidungsgewerbe	2 698	1 963	2 174
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 452	2 019	2 399
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 050	2 491	2 889
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	3 810	2 835	3 688
DG	Chemische Industrie	3 205	2 557	2 976
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 762	2 094	2 587
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 692	2 290	2 641
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 842	2 167	2 720
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	2 977	2 431	2 916
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 803	2 128	2 670
DK	Maschinenbau	3 139	2 432	3 026
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 386	2 262	3 030
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	3 741	2 724	3 455
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.	3 250	2 180	2 907
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	3 636	2 432	3 293
DL 33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	3 352	2 216	2 971
DM	Fahrzeugbau	3 506	2 890	3 430
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3 498	2 893	3 424
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	2 670	2 060	2 491
DN 37	Recycling	2 468	2 277	2 455
E	Energie- und Wasserversorgung	3 308	2 585	3 193
F 452	Hoch- und Tiefbau	2 339	2 345	2 339

Neuauswahl der berichtspflichtigen Betriebe für den Bereich Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe

Die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern sowie im Kredit- und Versicherungsgewerbe wird auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Auswahl der berichtspflichtigen Betriebe erfolgt dabei nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren auf der Basis eines vom Statistischen Bundesamts erarbeiteten Stichprobenplans. Der Berichtskreis wird in größeren Zeitabständen neu zusammengestellt, wobei nach Möglichkeit seitherige Berichtsfirmen durch bisher nicht berichtspflichtige Firmen ausgewechselt werden.

Ein solcher Berichtskreiswechsel fand für die Berichtsfirmen des Bereichs Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe zum Monats Oktober 2001 statt. Dabei waren die Betriebe, die im Oktober 1995 ausgewählt wurden, letztmals und die Betriebe des neuen Berichtskreises erstmals berichtspflichtig. Die Ergebnisse des neuen Berichtskreises wurden nicht gesondert veröffentlicht, sondern dazu genutzt, Umrechnungsfaktoren zu berechnen, die die Differenz zwischen den beiden Ergebnissen angeben und so die Verkettung von Zeitreihen trotz des Berichtskreiswechsels erlauben. Dabei muss unterstellt werden, dass die Ergebnisse der Erhebungen in den Monaten vor Januar 2002 bei Zugrundelegung des neuen Berichtsfirmenkreises sich in gleichem Maße verändert hätten, wie es sich bei dem alten Berichtsfirmenkreis ergeben hat.

Die Umrechnungsfaktoren sind in Tabelle 8 für die in diesem Statistischen Bericht veröffentlichten Wirtschaftszweige nachgewiesen.

Durch multiplikative Verknüpfung mit den Umrechnungsfaktoren lassen sich die Ergebnisse der zurückliegenden Jahre des alten Berichtskreises auf das Niveau des neuen Berichtskreises umrechnen.

8. Umrechnungsfaktoren zum Vergleich zwischen den Ergebnissen der Verdiensterhebung der Angestellten*) in Baden-Württemberg für Oktober 2001 nach dem alten und neuen Berichtsfirmenkreis

Wirtschaftszweig	Angestellte								
	kaufmännische			technische			insgesamt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	1,016	0,998	1,010	0,986	0,983	0,986	1,005	0,998	1,010
G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	1,016	0,983	1,005	1,045	0,951	1,051	1,017	0,983	1,015
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	1,074	1,037	1,062	1,047	0,950	1,053	1,078	1,036	1,079
G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	1,039	0,935	0,995	0,942	1,095	0,940	0,998	0,936	0,990
G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,068	1,044	1,068	1,062	0,850	1,050	1,077	1,040	1,085
G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1,047	1,033	1,032	1,096	0,961	1,073	1,053	1,031	1,038
J 65 Kreditgewerbe	0,977	0,957	0,975	0,934	–	0,934	0,976	0,957	0,975
J 66 Versicherungsgewerbe	1,028	0,985	0,994	0,956	–	0,956	1,028	0,985	0,994

*) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe